SCHADEN.NEWS



31.07.2024

ESG-KRITERIEN: „NACHHALTIGES HANDELN HAT POSITIVEN EINFLUSS AUF KREDITVERGABE“

Die Bedeutung von Umwelt, Soziales und Governance (ESG) nimmt in der Geschäftswelt stetig zu. Auch in kleinen und mittelständischen Unternehmen, wie Karosserie- und Lackierbetrieben, spielt das nachhaltige Handeln eine immer stärkere Rolle. Denn ESG-Kriterien dienen als Leitfaden für eine nachhaltige Unternehmensführung und werden von Investoren, Kunden und anderen Interessengruppen zunehmend berücksichtigt. „Obwohl kleine und mittelständische Unternehmen nicht zur Nachhaltigkeitsberichterstattung gemäß der CSRD-Richtlinie verpflichtet sind, stehen sie vor den wachsenden Anforderungen an ESG-Daten“, weiß auch Marina Markanian. Die Unternehmensberaterin bei der bpr Mittelstandsberatung in Dortmund hat die Erfahrung gesammelt, dass Banken bei der Kreditvergabe immer häufiger ESG-Kriterien berücksichtigen. Sprich: „Karosserie- und Lackierbetriebe, die nachhaltig handeln, können von besseren Finanzierungsmodalitäten profitieren.“

WIE KÖNNEN K&L-BETRIEBE IN ESG-MASSNAHMEN INVESTIEREN?

Deshalb lohnt es sich laut der Unternehmensberaterin für K&L-Betriebe, in ESG-Maßnahmen zu investieren, um langfristig wettbewerbsfähig zu bleiben. Die Möglichkeiten dafür seien vielfältig. Marina Markanian zählt einige Handlungsoptionen auf: „Betriebe können ihre Energieeffizienz steigern, indem sie auf moderne Technologien setzen. Zudem führt beispielsweise auch die Förderung von Recyclingmaßnahmen zur Verbesserung der Umweltbilanz. Betriebe, die faire Arbeitsbedingungen und soziales Engagement vorweisen können, übernehmen soziale Verantwortung – auch das kann ein ESG-Kriterium sein.“ Die Unternehmensberaterin rät

Betriebsinhaberinnen und -inhabern dazu, bei der Unternehmensführung auf eine offene Kommunikation über die ESG-Maßnahmen zu setzen.

„DURCH INTEGRATION VON ESG-KRITERIEN KANN DER BETRIEB SEINE WETTBEWERBSFÄHIGKEIT LANGFRISTIG STEIGERN“

Die Expertin fasst zusammen: „Die Integration von ESG-Kriterien in die Geschäftspraktiken bietet nicht nur ökologische und soziale Vorteile, sondern kann auch langfristig die Wettbewerbsfähigkeit steigern.“ Marina Markanian rät daher dazu, das Thema Nachhaltigkeit ernst zu nehmen und entsprechende Maßnahmen zu ergreifen. Bei der Umsetzung erhalten Betriebe beispielsweise Unterstützung bei ihrer Unternehmensberatung.

Ina Otto